

Das Schiff...

- ... wird zu 100% mit Solarenergie betrieben. Die Solarmodule sind auf dem Dach des Schiffes installiert.
- ... ist in Leichtbauweise, schülergerecht, sicher und stabil gebaut.

Der modulare Aufbau ermöglicht einen flexiblen Einsatz.

Es gibt

- einen multifunktional eingerichteten „Salon“ mit Vortragstechnik und
- einen 2. Seminarraum mit der Möglichkeit zur Unterwasserbeobachtung durch einen Glasboden.
- Das halbüberdachte Deck ist gut geeignet für Beobachtungen.
- An der Backbordseite befindet sich ein Geräte-David für die Entnahme von Wasser- und Gesteinsproben.

Sponsoring / Unterstützung

Das Projekt ist sehr ambitioniert und bedarf einer breiten Unterstützung. Angefangen von der Kooperation zur Ausarbeitung des Bildungskonzeptes bis hin zu Gerätschaften und Startfinanzierung.

Wenn Sie das Schulschiff „Sonnenschein“ unterstützen möchten, nehmen Sie bitte Kontakt zu einem der Initiatoren auf.

Vielen Dank!

Wir hoffen, Sie in nicht all zu ferner Zukunft an Bord begrüßen zu dürfen.

Projektträger:

Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie
Berlin/Brandenburg e.V.
- Dr. U. Hartmann -
Erich Steinfurth Str. 6, 10243 Berlin
Tel.: 030 / 29 38 12-60, Fax: -61
uh@dgs-berlin.de

Initiatoren:

Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin
Landesumweltamt Brandenburg
- Uwe Graumann -
Hoher Steinweg 5-6, 16278 Angermünde
Tel.: 033 31 / 3654-21, Fax: -10
uwe.graumann@lua.brandenburg.de

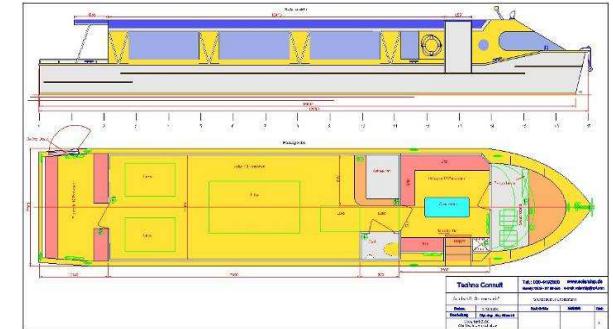
Ingenieurbüro f. solare Antriebstechnik
Büro für Solare Antriebe
- Wolfram Appel -
Solmsstraße 33, 10961 Berlin
Tel.: 030 / 69 24 622, Fax: / 69 04 09 22
wolfram.appel@t-online.de

Ingenieurbüro für Solarschiffbau
Techno Consult
- Jörg Albrecht -
Schliemannstraße 16, 10437 Berlin
Tel.: 030 / 44 92 800, Fax: / 547 14 838
solarship@aol.com

Künftiger Eigentümer:

Kulturlandschaft Uckermark e.V.
Förderverein des Biosphärenreservates
Hoher Steinweg 5-6, 16278 Angermünde
Tel.: 033 31 / 29 80-82, Fax: -84
info@kulturlandschaft-uckermark.de

Solares Schulschiff „Sonnenschein“



Ein Bildungsprojekt

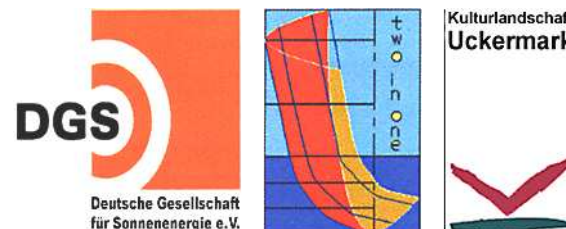
Klimawandel
wir tun was

Solarenergie
nutzen lernen

Nationale Naturlandschaft
auf besondere Art erleben

Bildung für nachhaltige Entwicklung
originell

im



Warum, was, wo ...

Der Klimawandel wird uns immer bewusster. Katastrophen häufen sich. Auch in Brandenburg kommt es immer häufiger zu außergewöhnlichen Wettererscheinungen. Spätestens seitdem diese Fehlentwicklung offensichtlich geworden ist, wird klar, dass wir etwas tun müssen.

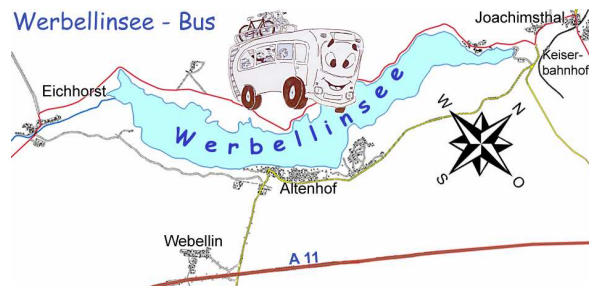
Vor allem ist es notwendig, Alternativen zur Produktion der „Klimagase“ gerade auch der jungen Generation aufzuzeigen und sie für eine nachhaltige Nutzung zu sensibilisieren.

Das Projekt solares Schulschiff „Sonnen-schein“ verfolgt genau diese Absicht. Jungen Menschen aber auch alle anderen sollen die erneuerbaren Energien und deren effiziente Nutzung in Verbindung mit einem schwimmenden Klassenzimmer näher gebracht werden.

Der Heimathafen des Schulschiffes soll am Werbellinsee, Brandenburg liegen.

Der See ist mit Bus und Bahn gut zu erreichen. Mit der Bahn kann man bis nach Eberswalde oder Joachimsthal fahren und von da aus weiter mit dem Bus.

Durch den Werbellinsee-Bus mit Fahrradanhänger ist sogar die Mitnahme von Fahrrädern (max. 20) möglich.



Die Entwicklung der Projektidee erfolgte unter folgenden Prämissen:

- Nutzung des Projektes zu umfangreichen Umweltbildungsmöglichkeiten
- Entwicklung eines öffentlichkeitsträchtigen Beispielvorhabens zur Nutzung regenerativer Energien
- Ökologische Beispielwirkung, Beitrag zur nachhaltigen Nutzung
- Entwicklung eines Bausteins im Naturtourismus zum Erlebnis Nationaler Naturlandschaften
- Erhöhung der Attraktivität der Region zur nachhaltigen Erholungsnutzung im Netzwerk mit den Einrichtungen der Region
- Impulsgeber zur Förderung eines nachhaltigen Wassertourismus für die Region und das Land Brandenburg
- Schaffung von Arbeitsplätzen



Geplantes Angebot:

Bildung originell für alle

Auf dem Schulschiff sollen verschiedene Module der Bildung für nachhaltige Entwicklung angeboten werden, die auf die Lehrpläne der verschiedenen Bildungseinrichtungen und Altersstufen abgestimmt sind.

Der Schwerpunkt wird auf **erlebnisbezogenen Unterricht sowie die Vermittlung von Gestaltungskompetenzen und die Fähigkeit, Projekte eigenständig zu bearbeiten** gelegt.

Aufgrund der modularen Bauweise ist eine vielfältige Nutzung des Schiffes möglich.

- Fahrten mit fachlicher Betreuung (z.B. naturkundliche Führung)
- Fahrten mit Nutzung der umweltanalytischen technischen Möglichkeiten

Das Solarschiff bietet Platz für maximal 35 Personen.

Die Sitze und Tische werden nach den Gruppenanforderungen variabel installiert.

Der Beobachtungsraum im Vorschiff kann für separate Gruppen genutzt werden.

Das Schulschiff wird nur mit Schiffsführer eingesetzt, damit die Sicherheit an Bord gewährleistet ist.